NACHRICHTEN
Österreich

18. März 2025

Karriereende in Sicht? Alderweireld kämpft gegen die Zeit!

Toby Alderweireld, belgischer Verteidiger, kämpft nach einer Verletzung um sein Comeback bei Royal Antwerpen. Ein Karriereende droht.

Antwerpen, Belgien - Der belgische Fußballer Toby Alderweireld, 35 Jahre alt und ein herausragender Innenverteidiger, steht vor einer dramatischen Wende in seiner Karriere. Der Spieler von Royal Antwerpen zog sich beim letzten Ligaspiel gegen Standard Lüttich einen Quadrizepsriss zu, was seine Teilnahme für den Rest der Saison gefährdet. Obwohl sein Verein keine genauen Informationen zur Ausfallzeit gegeben hat, wird angegeben, dass der Genesungsprozess „viel Zeit“ in Anspruch nehmen werde, so berichtete **laola1.at**.

Alderweireld, der in der Vergangenheit für Topklubs wie Ajax Amsterdam, Atlético Madrid und Tottenham Hotspur spielte und mit der belgischen Nationalmannschaft an mehreren internationalen Turnieren teilnahm, hat seine Karriere für den kommenden Sommer angekündigt. Damit könnte das drohende Ende seines Schaffens möglicherweise früher eintreten. „Ich werde alles tun, um das schöne Trikot noch einmal zu tragen“, äußerte Alderweireld auf Instagram und betonte, dass es ein harter Kampf gegen die Zeit werden könnte.

Ein spannender Werdegang

Seine Karriere begann Alderweireld beim KFC Germinal Beerschot und führte ihn über Ajax, wo er zahlreiche Titel gewann, bis in die Premier League zu Tottenham, mit dem er

das Champions-League-Finale 2019 erreichte. Schließlich kehrte er in die belgische Liga zurück, wo er eine beeindruckende letzte Saison bei Royal Antwerpen spielte, die ihn als belgischen Meister und Pokalsieger krönte. Trotz seiner Erfolge sieht er sich nun in einem Wettlauf mit der Zeit, denn Royal Antwerpen benötigt dringend Siege, um sich für die Meistergruppe zu qualifizieren, und Alderweirelds verletzungsbedingtes Aus könnte das Team ins Chaos stürzen, berichtete **Wikipedia**.

Details	
Vorfall	Verletzung
Ursache	Riss des Quadrizeps
Ort	Antwerpen, Belgien
Verletzte	1
Quellen	• **www.laola1.at** • **de.m.wikipedia.org**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at